

Fünf Tage Spaß mit Musik

Northeimer Nachwuchs Orchester war auf Musikfreizeit – zwölf Neue waren dabei

NORTHEIM. Zum 29. Mal fuhr das Northeimer Nachwuchs Orchester (NNO) unter Leitung seines Dirigenten, Diplom-Violin-Pädagoge Ditmar Goll für fünf Tage auf Studienfahrt. Zum sechsten Mal war das Bildungshaus Zeppelin in Goslar das Domizil und bot mit seinem großen Orchestersaal und elf Gruppenarbeitsräumen einmal mehr beste Voraussetzungen für die vielen Stimm- und Orchesterproben.

Neben der Probenarbeit zur Vorbereitung auf zahlreiche Konzerte in diesem Jahr galt es auch, zwölf neue Nachwuchsmusiker ins Orchester zu integrieren, berichtet Orchesterchef Goll. Das habe hervorragend geklappt.

Das NNO werde in diesem Jahr unter anderem am Samstag, 11. Juni, ab 11 Uhr bei der 1000-Jahr-Feier der Ortschaft Höckelheim aufspielen. Weitere Termine sind am 10. September der Eröffnungsauftritt für die Rocknacht auf der Northeimer Waldbühne und am Samstag, 5. November, der Festakt zum 150. Jubiläum der Kreissparkasse Northeim (KSN) in der Stadthalle.

Zusätzlich zum Orchester- und Kammermusikprogramm wurde eifrig das Jenkins-Projekt „Adiemus“ mit einer Streicher- und Schlagzeugbesetzung geprobt, die den Projekt-



Musikfreizeit in Goslar: die Mitglieder des Northeimer Nachwuchs Orchesters, hier bei einer Probe im großen Saal des Zeppelin-Hauses.

Foto: nh

chor von Günter Stöfer am Freitag, 21. Oktober, in Fredelsloh und am Samstag, 22. Oktober, in Moringen begleiten wird.

65 Musiker

Die 65 NNO-Musiker wurden in Goslar unter anderem von der stellvertretenden Leiterin Franziska Ernst sowie Sabine Steckel betreut. Ferner übernahmen Franziska Monecke, Helen Hodgkinson, Maren Hahn, Theresa Abend, Kristin Steckel, Lisa Hartje, Lena Holland, Hanna Brune und Hinrich Borchardt Stimmproben.

Auf dem Proben-Programm im Goslarer Zeppelin-Haus standen unter anderem das Allegro giocoso von Heinz Gün-

ter Karbaum sowie Teile aus der 9. Sinfonie von Antonin Dvorak in einer Bearbeitung für Jugendorchester sowie die der 4. Satz aus der Abschiedssinfonie von Joseph Haydn.

Französin mit dabei

In diesem Jahr begleitete die 16-jährige Cellistin Phillipine Fauque de Jonquieres aus der französischen Partnerstadt Tourlaville das Orchester, berichtet Goll. Die junge Dame bestreite zur Zeit einen dreimonatigen Schulaufenthalt an der KGS in Moringen und wohnt bei ihrer befreundeten NNO-Geigerin Silja Dervedde und deren Eltern in Northeim. Die Verbindung zwischen der Familie Fauque de Jonquieres

und Ditmar Goll und seinem NNO besteht seit 2001, alle Familienmitglieder haben bei den Musiktreffen des NNO und des Kleeblatt-Orchesters bereits mitgespielt.

Ein aufregender Abschlussabend unter anderem mit Kniffelturnier, Bingo und musikalischen Einlagen rundete den fünftägigen Workshop in Goslar ab.

Orchesterchef Goll freute sich über eine nach seinen Worten „sehr gelungene Musikfreizeit“ und zollte zum Abschluss allen Musikern großes Lob nach der anstrengenden Probenarbeit. Der Aufenthalt wurde von der KSN-Stiftung und dem Lions-Club Northeim unterstützt. (goe)

Grüne suchen Kandidaten für Kommunalwahl

MORINGEN. Die Grünen planen, auch parteilose Interessenten auf ihren Listen für die Kommunalwahlen am 11. September kandidieren zu lassen. Wer Interesse an einer Kandidatur für den Moringer Stadtrat hat, kann sich bei Elke Krause unter Tel. 0 55 54/81 56, Lutz Könecke, Tel. 0 55 03/99 90 68 oder Arno Schelle, Tel. 0 55 55/3 28, melden.

„Wir wollen auch dieses Mal wieder mindestens zwei Ratsvertreter mit viel Frauen-Power erreichen und das gute Ergebnis der letzten Wahl toppen“, sagte Elke Krause, die derzeit zusammen mit Lutz Könecke die grüne Ratsfraktion bildet. Laut des Frauen-Statuts von Bündnis 90/Die Grünen steht der vordere und jeder zweite, ungerade Listenplatz den weiblichen Kandidatinnen quotiert zu.

Ein Treffen zur Vorbereitung der Wahl findet am Donnerstag, 19. Mai, ab 19.30 Uhr im Café Klett in Fredelsloh statt. Fahrgemeinschaften können nach Rücksprache gebildet werden, teilte Arno Schelle mit. (zhp)

Treffen der Messdiener

LINDAU. Die Messdiener der katholischen St.-Peter-und-Paul-Kirchengemeinde Lindau treffen sich am Freitag, 10. Juni, um 16 Uhr im Jugendraum im Pfarrheim.

Hierzu sind laut Pressemitteilung auch alle Interessierte, die künftig bei den Messdienern mitmachen möchten, eingeladen. (cla)